

Landesgesetzblatt für Wien

Jahrgang 1961

Ausgegeben am 5. Juli 1961

5. Stück

6. Gesetz: Dienstrecht der Beamten der Stadt Wien, Abänderung (19. Novelle).

6.

Gesetz vom 10. März 1961, womit das Gesetz vom 22. September 1951, LGBl. für Wien Nr. 34, betreffend das Dienstrecht der Beamten der Stadt Wien, abgeändert wird (19. Novelle).

Der Wiener Landtag hat beschlossen:

Artikel I

ABSCHNITT I

(14. Änderung der Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien)

Die Dienstordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien (Gesetz vom 22. September 1951, LGBl. für Wien Nr. 34, betreffend das Dienstrecht der Beamten der Stadt Wien, in der Fassung der Kundmachung der Wiener Landesregierung vom 1. Dezember 1959, LGBl. für Wien Nr. 24, und des Gesetzes vom 7. Oktober 1960, LGBl. für Wien Nr. 26) wird in nachstehender Weise abgeändert:

1. § 60 Abs. 3 hat zu lauten:

„(3) Fallen in ein Kalenderjahr Zeiten eines Urlaubes ohne Bezüge, so vermindert sich das Ausmaß des Erholungsurlaubes gemäß Abs. 1 und 2 in dem Verhältnis, das der Dauer des Urlaubes ohne Bezüge zum Kalenderjahr entspricht. Ergeben sich hiebei für den verbleibenden Erholungsurlaub Teile von Werktagen, so sind diese auf ganze Werktage aufzurunden.“

2. Der bisherige Abs. 3 des § 60 erhält die Bezeichnung „4“.

ABSCHNITT II

(8. Änderung der Besoldungsordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien)

Die Besoldungsordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien (Gesetz vom 13. April 1956, LGBl. für Wien Nr. 15, womit das Gesetz vom 22. September 1951, LGBl. für Wien Nr. 34, betreffend das Dienstrecht der Beamten der Stadt Wien, abgeändert wird, in der Fassung der Kundmachung der Wiener Landesregierung vom 1. Dezember 1959, LGBl. für Wien Nr. 24,

des Gesetzes vom 20. Mai 1960, LGBl. für Wien Nr. 15, und des Gesetzes vom 7. Oktober 1960, LGBl. für Wien Nr. 26) wird in nachstehender Weise abgeändert:

1. Im § 4 Abs. 4 erster Satz ist die Zahl „21“ durch die Zahl „24“ zu ersetzen.

2. Im § 12 Abs. 1 letzter Satz ist die Zahl „575“ durch die Zahl „621“, die Zahl „525“ durch die Zahl „567“, die Zahl „300“ durch die Zahl „324“ und die Zahl „190“ durch die Zahl „205“ zu ersetzen.

3. § 21 lit. a Abs. 1 hat zu lauten:

„(1) Die Professionistenzulage beträgt monatlich

in der Gehaltsstufe 1	60 S
„ „ „ 2	66 S
„ „ „ 3	72 S
„ „ „ 4	78 S
„ „ „ 5	84 S
„ „ „ 6	97 S
„ „ „ 7	103 S
„ „ „ 8	109 S
„ „ „ 9	115 S
„ „ „ 10	121 S
„ „ „ 11	127 S
„ „ „ 12	133 S
„ „ „ 13	139 S
„ „ „ 14	145 S
„ „ „ 15	151 S
„ „ „ 16	157 S
„ „ „ 17	163 S
„ „ „ 18	169 S.

4. Im § 21 lit. b Abs. 1 ist die Zahl „34“ durch die Zahl „38“ zu ersetzen.

5. Im § 21 lit. c Abs. 1 ist die Zahl „60“ durch die Zahl „66“ und die Zahl „100“ durch die Zahl „110“ zu ersetzen.

6. Im § 22 lit. a Abs. 1 ist die Zahl „210“ durch die Zahl „228“ und die Zahl „350“ durch die Zahl „380“ zu ersetzen.

7. Im § 22 lit. b Abs. 1 ist die Zahl „70.50“ durch die Zahl „76“ zu ersetzen.

8. Im § 22 lit. c Abs. 1 ist die Zahl „150“ durch die Zahl „162“, die Zahl „120“ durch die Zahl „130“ und die Zahl „45“ durch die Zahl „49“ zu ersetzen.

9. § 23 lit. a Abs. 2 hat zu lauten:

„(2) Die Schulleiterzulage beträgt monatlich:
Für Leiter, die in Verwendungsgruppe L I eingereiht sind:

in der Dienstzulagen- gruppe	in den Gehaltsstufen		ab der Gehalts- stufe 13
	1 bis 8	9 bis 12	
Schilling			
I	1188	1296	1404
II	1069	1166	1264
III	950	1037	1123
IV	832	907	983
V	713	778	842

Für Leiter, die in Verwendungsgruppe L a 1 oder L a 2 eingereiht sind:

in der Dienstzulagen- gruppe	in den Gehaltsstufen		ab der Gehalts- stufe 16
	1 bis 10	11 bis 15	
Schilling			
I	540	594	648
II	443	486	529
III	356	389	421
IV	297	324	351
V	248	270	292

10. Im § 23 lit. b ist die Zahl „120“ durch die Zahl „130“, die Zahl „180“ durch die Zahl „194“ und die Zahl „270“ durch die Zahl „292“ zu ersetzen.

11. Im § 28 Abs. 1 haben die lit. a bis c zu lauten:

„a) Beamte des Schemas I:

die Gehalts- stufe	in der Verwendungsgruppe					
	1	2	3	4	5	6
Schilling						
19	2572	2506	2265	2029	1851	1665
20	2616	2550	2303	2062	1879	1687

b) Beamte des Schemas II:

die Gehalts- stufe	in der Dienstklasse III		die Gehaltsstufe		
	in der Verwendungsgruppe		10	9	7
	E	D			
Schilling					
8	2095	2638	IV	4019	—
9	2138	2703	V	5078	—
			VI	6480	—
			VII	9288	—
			VIII	—	12.528
			IX	—	15.120

c) Beamte des Schemas II L:

die Gehalts- stufe	in der Verwendungsgruppe				
	L b	L a 3	L a 2	L a 1	L I
Schilling					
18	3078	4709	5486	5591	7371
19	3229	4882	5681	5789	7803

12. Im § 28 Abs. 2 ist die Zahl „168“ durch die Zahl „175“ und die Zahl „174“ durch die Zahl „181“ zu ersetzen.

13. Im § 32 Abs. 2 lit. d ist die Zahl „210“ durch die Zahl „228“ und die Zahl „350“ durch die Zahl „380“ zu ersetzen.

14. Die Anlage II (zu § 11 Abs. 2) erhält die Fassung gemäß Beilage A.

ABSCHNITT III

Vorschüsse, die auf die Neuregelung der Bezüge gewährt wurden, sind auf die gemäß Abschnitt II zustehenden Bezüge anzurechnen.

ABSCHNITT IV

Die Bestimmungen des Abschnittes II sind nur auf Bezugsansprüche von Beamten und Ruhe(Versorgungs)genußempfängern anzuwenden, die nach dem 28. Februar 1961 liegende Zeiträume betreffen.

ABSCHNITT V

Die Bestimmungen des Abschnittes I werden mit dem 1. Jänner 1961, die Bestimmungen der Abschnitte II bis IV werden mit dem 1. März 1961 wirksam.

Artikel II

ABSCHNITT I

Für die Zeit vom 1. November 1960 bis 28. Februar 1961 hat § 21 lit. a Abs. 1 der Besoldungsordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien zu lauten:

„(1) Die Professionistenzulage beträgt monatlich in der Gehaltsstufe

1	60 S
2	60 S
3	72 S
4	78 S
5	84 S
6	90 S
7	96 S
8	102 S
9	108 S
10	114 S
11	120 S
12	126 S
13	132 S
14	138 S
15	144 S
16	150 S
17	156 S
18	162 S

ABSCHNITT II

Für die Zeit vom 1. November 1960 bis 28. Februar 1961 erhält die Anlage II (zu § 11 Abs. 2) zur Besoldungsordnung für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien die Fassung gemäß Beilage B.

ABSCHNITT III

Vorschüsse, die auf die Neuregelung der Bezüge gewährt wurden, sind auf die gemäß

Abschnitt I und II zustehenden Bezüge anzurechnen.

ABSCHNITT IV

Die Bestimmungen der Abschnitte I und II sind nur auf Bezugsansprüche von Beamten und Ruhe(Versorgungs)genußempfängern anzuwenden, die nach dem 31. Oktober 1960 liegende Zeiträume betreffen.

Der Landeshauptmann: Der Landesamtsdirektor:
Jonas Kinzl

Gehaltsansätze

Schema I

Gehalts- stufe	Verwendungsgruppe					
	1	2	3	4	5	6
	Schilling					
1	1620	1560	1440	1300	1225	1150
2	1664	1604	1478	1333	1253	1172
3	1708	1648	1516	1366	1281	1194
4	1752	1692	1554	1399	1309	1216
5	1796	1736	1592	1432	1337	1238
6	2000	1934	1771	1600	1487	1379
7	2044	1978	1809	1633	1515	1401
8	2088	2022	1847	1666	1543	1423
9	2132	2066	1885	1699	1571	1445
10	2176	2110	1923	1732	1599	1467
11	2220	2154	1961	1765	1627	1489
12	2264	2198	1999	1798	1655	1511
13	2308	2242	2037	1831	1683	1533
14	2352	2286	2075	1864	1711	1555
15	2396	2330	2113	1897	1739	1577
16	2440	2374	2151	1930	1767	1599
17	2484	2418	2189	1963	1795	1621
18	2528	2462	2227	1996	1823	1643

Schema II

Dienst- klasse	Gehalts- stufe	Verwendungsgruppe				
		E	D	C	B	A
		Schilling				
I	1	1220	1360	1460		
	2	1263	1425	1536		
	3	1306	1490	1612		
	4	1349	1555	1688		
	5	1392	1620	1764		
II	1	1536	1793	1955	1865	
	2	1579	1858	2031	1968	
	3	1622	1923	2107	2071	
	4	1665	1988	2183	2174	
	5	1708	2053	2259	—	
	6	1751	2118	2335	—	
III	1	1794	2183	2411	2425	2500
	2	1837	2248	2487	2528	2630
	3	1880	2313	2563	2631	2760
	4	1923	2378	2639	2734	—
	5	1966	2443	2715	2837	—
	6	2009	2508	—	—	—
	7	2052	2573	—	—	—

Schema II L

Gehalts- stufe	Verwendungsgruppe				
	L b	L a 3	L a 2	L a 1	L I
	Schilling				
1	1430	1925	2050	2150	2525
2	1495	2033	2185	2285	2660
3	1560	2141	2320	2420	2795
4	1625	2249	2455	2555	3132
5	1690	2511	2754	2862	3375
6	1871	2646	2943	3051	3618
7	1957	2781	3132	3240	3861
8	2043	2916	3321	3429	4104
9	2129	3051	3510	3618	4347
10	2215	3186	3699	3807	4644
11	2301	3321	3888	3996	4941
12	2387	3456	4077	4185	5238
13	2495	3672	4320	4428	5535
14	2603	3888	4563	4671	5886
15	2711	4104	4806	4914	6237
16	2819	4320	5049	5157	6588
17	2927	4536	5292	5400	6939

Gehalts- stufe	Dienstklasse					
	IV	V	VI	VII	VIII	IX
	Schilling					
1	2638	3544	4538	5660	7776	11232
2	2789	3695	4711	5854	8208	11880
3	2940	3846	4884	6048	8640	12528
4	3091	4019	5078	6480	9288	13176
5	3242	4192	5272	6912	9936	13824
6	3393	4365	5466	7344	10584	14472
7	3544	4538	5660	7776	11232	—
8	3695	4711	5854	8208	11880	—
9	3846	4884	6048	8640	—	—

Gehaltsansätze

Schema I

Gehaltsstufe	Verwendungsgruppe					
	1	2	3	4	5	6
	Schilling					
1	1620	1560	1440	1300	1225	1150
2	1620	1560	1440	1300	1225	1150
3	1700	1640	1508	1360	1275	1190
4	1740	1680	1542	1390	1300	1210
5	1780	1720	1576	1420	1325	1230
6	1820	1760	1610	1450	1350	1250
7	1860	1800	1644	1480	1375	1270
8	1900	1840	1678	1510	1400	1290
9	1940	1880	1712	1540	1425	1310
10	1980	1920	1746	1570	1450	1330
11	2020	1960	1780	1600	1475	1350
12	2060	2000	1814	1630	1500	1370
13	2100	2040	1848	1660	1525	1390
14	2140	2080	1882	1690	1550	1410
15	2180	2120	1916	1720	1575	1430
16	2220	2160	1950	1750	1600	1450
17	2260	2200	1984	1780	1625	1470
18	2300	2240	2018	1810	1650	1490

Schema II

Dienstklasse	Gehaltsstufe	Verwendungsgruppe				
		E	D	C	B	A
		Schilling				
I	1	1220	1360	1460		
	2	1220	1360	1460		
	3	1300	1480	1600		
	4	1340	1540	1670		
	5	1380	1600	1740		
II	1	1420	1660	1810	1865	
	2	1460	1720	1880	1865	
	3	1500	1780	1950	2055	
	4	1540	1840	2020	2150	
	5	1580	1900	2090	—	
	6	1620	1960	2160	—	
III	1	1660	2020	2230	2245	2500
	2	1700	2080	2300	2340	2500
	3	1740	2140	2370	2435	2740
	4	1780	2200	2440	2530	—
	5	1820	2260	2510	2625	—
	6	1860	2320	—	—	—
	7	1900	2380	—	—	—

Schema III L

Gehaltsstufe	Verwendungsgruppe				
	L b	La 3	La 2	La 1	LI
	Schilling				
1	1430	1925	2050	2150	2525
2	1430	1925	2050	2150	2525
3	1550	2125	2300	2400	2775
4	1610	2225	2425	2525	2900
5	1670	2325	2550	2650	3125
6	1730	2450	2725	2825	3350
7	1810	2575	2900	3000	3575
8	1890	2700	3075	3175	3800
9	1970	2825	3250	3350	4025
10	2050	2950	3425	3525	4300
11	2130	3075	3600	3700	4575
12	2210	3200	3775	3875	4850
13	2310	3400	4000	4100	5125
14	2410	3600	4225	4325	5450
15	2510	3800	4450	4550	5775
16	2610	4000	4675	4775	6100
17	2710	4200	4900	5000	6425

Gehaltsstufe	Dienstklasse					
	IV	V	VI	VII	VIII	IX
	Schilling					
1	2440	3280	4200	5240	7200	10400
2	2580	3420	4360	5420	7600	11000
3	2720	3560	4520	5600	8000	11600
4	2860	3720	4700	6000	8600	12200
5	3000	3880	4880	6400	9200	12800
6	3140	4040	5060	6800	9800	13400
7	3280	4200	5240	7200	10400	—
8	3420	4360	5420	7600	11000	—
9	3560	4520	5600	8000	—	—

Einzelne Stücke des Landesgesetzblattes für Wien sind gegen Entrichtung des Verschleißpreises von 2— S für das Stück im Drucksortenverlag der Städtischen Hauptkasse, I., Rathaus, Stiege 7, Hochparterre, und in der Verkaufsstelle der Oesterreichischen Staatsdruckerei — Wiener Zeitung Wien, I., Wollzeile 27 a, erhältlich.

Druck der Oesterreichischen Staatsdruckerei.